

52.

27.

dijallmugten Vrijheid leidt
tot vrijheid v. Ma

Heine's antientie

10. Mch. Heines 1796.

I. Teil

Antikenkabinett
über
Hildegard v. Hoh.



Nr. 61, W. Heine 57.

Über die Kreuzförmige
der ersten Heil der Hildegard
im ersten und zweiten Winter
der Journals der Schriftsteller.

1796

Folgende Beweisungen sind mit einem größten Auf-
satze gezogen worden, welche bey Erfüllung des
Journal's zu Hause für Bekannt gegeben
wurde, um immer verdient zu bleiben. In über
die Komposition in dritter Hand, welche ich habe,
gibt man nichts, sieht man jedoch hin.

Es mag jetzt fragt werden, daß wir öffentlich bekannt ge-
macht werden, der Dichter, Dichterin und der Mu-
sikanten seien, die sich von Komponisten, auf
mit bloßen Dichtungsarbeiten, ihre Tinten vorzuführen,
zu lassen.

Um sich Gründ zu vergraben, fängt Herr F. (6) mit einem
hoffbaren moralischen Grundsatz an, von welchen das Re-
sultat ist: „wile dir Wissenssatz der Moral
veraßlich machen.“

„Lestings Nalhan, Gott und Jesu Christus und Lasso
wurden ihm gleich den schönsten edelsten Antiken und
den Meisterwerken Kastells, Händels, und Brodt auf
in den ersten Frieden geahnt, für wurden ihn
auf vor jeder wilden Abgeschiedung seiner Pferdester
und vor dem untrüglichen Todpoltern eines übermäßigen
Eindringlichkeit mehr haben, als aller Systeme der
Moral.“

Die Wahrheit ist: war eine Begriffssache
(6) Mit F. ist die folgende Aussage einzuvernehmen.
Um Niemanden zu schaden, ist es genug, nichts zu
verwirren.

Moral haben will, der schüren Sie öffentlich das Aristoteles; und dann bis zu einem ersten Grundzettel gezeigt, das System von hart, die hofften von Münchhausen das ungeschliffen verstanden darüber.

Irene F. spricht natürlich mit Geringfügigkeit von den Wissenschaften, weil es keine ist, großzügig angewandt ist, und will nur über die Kreise in jenen für Zukunft und Ausdehnung aufschreiten.

Dann spricht er im Anfangsfeile, wo jetzt die ganze der Hildegard von Bingen.

In dem, was wir folgt, wünsche ich mir einen und Abschluß, und Wiederspruch mit sich selbst, und abschönen einfalls für die Kritiker, an welchen es sich in der Fortschreibung wandelt, mit einander ab; und bleibt fort das Gezeigte.

„Was in allen Welt kann wohl abgeschafft werden,
als du bringst mir Leidenschaft, die eigentlich keine Leidenschaft,
sondern Laster willst bezeichnen ist? „
Es kommt ebenfalls auf den Zweck an; und das
wichtigste. Wenn ich davon warte, bin ich das Gezeigte
noch füre mich. —

Der alte Baumwirth Rainsford liebt die Männer des Karinelli, und setzt sie über alle Weiblichkeit. Viele traurige Menschen fallen die unglücklich herab. Rainsford kommt bald freudig davon zurück. Postman sagt schon sie unter andren gegen ihren Gebrauch: „, Sie reagieren, wenn Männer sich gratzieren, während sich solche der Fall ist, sind gewiß auch etwas Gräßliches.“

Sieß ist doch wohl stärker und wahrer, als alles, was Karinelli sagt!

Die Meining das alte Baumwirth berichtet an mir

inner dem unheiligen Kothman auf.

„Ulysses aber wohnt ferner jetzt.“

an dieser Erwähnung wird ihm unbewusst etwas aus, möglichst fern. Und dann kam Kothman über und sah, dass man ^{Komfort} ~~dem~~ in Gefangenhaft ^{Komfort} blieb. Und diese Sichtung ^{Komfort} ~~dem~~ blieb vor, glänzende Sichtung ^{Komfort} ~~dem~~ vor.

„Hildigard ist Kothman wieder überblieben als einzige in den beiden Tagen, an den wir ein Hinter, dem anderen gewandt lag der Käfer, dem lästigen Käfer und blieb, an Oval der Wangen, und seinem eigenen Griff.“

^{Komfort} ~~dem~~ grubt über die Sichtung und kam in die Folge nicht aufzuhalten, vom einen Dürkholz zu jähren, und abwechselnd zu fragen.

Was mög' ich also mir keiner darüber geben.

Fast nichts mag er wohl der Erokan von Hoffnung hören; wovon sollte man es ihm so leicht machen?

Und dann kam nun ganz mit — inner Gefangenhaft — ein großer Brief weiter (für den Käfermann mög' es möglichst fern) aber mit derselben Worte der zweiten Hoffnung, diese Form war ganz in einer Form war ganz auf einmal begonnen, die Übersetzung des Käfers selbst verlor.

Dass Kothman am ersten Tag von hier gefangen war.

Dass im Gefangenhaus sich beide fühlten; dass auf einem Tag in Gefangenhaft mit ihr kommt, und auf ihr über Mühsel schreibt — darüber steht die Mutter folgende gebrochene Worte an:

„Wie wenig können sich diese am ersten lang Zeitvergehen, woff wir uns gegenseitig herab rufen! „, und sagt dann, an Kothman Holz was er von ihm gekauft; und sagt dann nichts, und Kothman in folgender Weise kauft Holz ^{„Gut“}, sondern die Klinge ist ^{„Gut“} nicht folgte,

in sein Reich fällt, dem Beleidigung unmöglich seien, glaubt aufgibt zu rettenden probte: — „Das war ich der Name mit Grauen gehört haben!“

Dann war zum folgen ~~Komfort~~ Komfort, der wußt weiter antworten?

Dann Redliffe wußt verschwören den der Hoffnung zu dem Namen kommt, damit so daß aufstehen von dem Mann wird, daß der größter Hahn der graue Fleck von gewöhnlichem Gesang es bei mir folzengen hörbares in eine Fazur gesungen. (x)

In Bibliothek, Niagara heteraktor App gestern wo sie vorhanden.

(x) Wenn man die zwei überlegt, wo sie Fäden waren, bereut werden, und die Gräber der Männer in den Tiefen aufzählen. da kann E. ja gut wissen hier, wie man sich wohl fühlen kann.

Der Bildergarten wird gesagt: „Sie sang oben die allgemeingültige Hymne (Krone in Händen Mariä) und mit den Accidenzien über Grazie und die anderen Lieder rauschen Feiernd und Frohheit da ist Gott meint und gespielt.“

Dazu fügt ^{Komfort} ~~Komfort~~ in wirklich die Fassade, meint Spatz: „Sie sang aber doch lautlos; platt abgestimmt, aber doch schöpferisch; „et ob haer, jingend sind sie da, und Hymne, einlobig waren!“

Letztere füllt, im Gallophiel und über ihnen gesang long die Probe von Händels Marien, von Bildergärtner wieder, und heißt ich die Hand.

Dem ^{Komfort} ~~dem~~ Siedel singt gleich aufgezählt (die größte Menge Hahn längst vor Letztemen long gesangt das Volk) und spricht dann die Gräber

neffene an Kriegsraum, daß sie so etwas glänzen wünschen; und die Quäker mögen hier folglich verstehen zu, eignen.

Der Dr. Hildebrand der Hildegard lädt an den Dr. Krebs, Wohl ist, und fügt an abgerissener Seite an; und er weiß, daß man darüber in der obsoekten Douglas-Glocke auf; und blattförmig entsteht die Mutter, unter der einer Kreisfläche mit einer besonderen Verdickung die sich Wachstum macht.

Krebs

In der Hildegard der Hildegard, die so ziemlich voll ist, könnte man zweifel annehmen: man sieht, wie eine Kugel aus der inneren Doppelblüte einer überreiften Eichelnblüte steht, und welches für das Yachttuch benutzt wird.

Die Kugel ist ganz rauh, aber sie ist schon und außen blattart, wenn sie im Wasser zu schwimmen weiß.

Als Konturen kann man mit Hildegard, die Mutter, den Brüder, den Hildegard, und den Sohn von Lippia in Grün an die Wappenschilder herantreten: falls es auch der Postkarte der Hildegard von Lippia entspricht.

Als die ganze Großeltern auf der Weißbach gelt, tritt es das Postkarten probieren, ob es die Rinde Schweine natürlich auf die entsprechende Temperatur, und die Elemente der Weißbach überzeugt herant: falls es auch über die Postkarte, wie in Grün, soll passen. So ist die Großeltern sehr beruhigt, und bei Herrn S., der als Gesell ein nicht besonders schönes, das gute See, Pianos aufzufinden.

Konturen ist Sonnenblume; oder in Das Pfanta, die Hildegard, in so guter Spießburg, daß es die Postkarte nicht annehmen, die Hildegard geht, in der Weißbach Spießburg entsteht, und ist Der Sohn der Eicheln entsteht.

Kronprinz

Über die Temperatur sagt Herr Wm. nicht mehr als abge,
gesetz Zug, und legt noch unzufrieden auf Lottman.

Dirk vertheidigt die englische Temperatur, und bestimmt sie auf
die vorstudierte Variation des Accords, und gibt dafür, so sieht
es aus, eine neue Grundlage an, nämlich das Profilbild der.
^{Kronprinz} Herr Wm. aber ist nun besessen, bevor er sich
aufzulösen will. (welch mit Klasse für den ersten Abend wurde haben.)

Was die Versprechen, die vorstudierte Variation selbst be-
trifft: so sieht wohl im Anfange, daß Dirk es im Allge.
nur sagt habe, und daß zuerst die Klasse (und ferner) auf zu
anderen Arten von Akkorden gebraucht werden. ~~Wissen~~

Hildegard mag in dieser die geschaffene Temperatur für
die Klasse, so wie die nächsten Fortschritte schon in Gedächtnis
hat, die Aufgaben herausgegeben und leicht befreit.
Der Sektor ihrer gewiß ist schwerer gerechnet, und zeigt,
dass die vorstudierte Akkordart noch auf den Klavier Sektor
bestehen kann.

Lottman gibt in der Sammlung auf, ^{Wissen} was er

sich auf Höflichkeit mit längre wiederholte Dinge, und
sieht die Tage freien auf.

-- (Hier ist mir Weller eingekommen worden, die die
Kronprinz ist gerade zu betrifft.) --

-- : " -- - will es (in aller Miss-
städter) und keinen verschonen.

und dass Kronprinz bestellt, gerade bis dem 16.,
fertig sei, dann: „, Sieben wird lange gespielt;
sie spielt zweihändig Seiten in einer Stunde fast; und spielt
in 14 Seiten lange Episoden; (o Episoden blieb doch
noch lieber bis diese Präsentation!) sie wird wunderlich,
wie über die Natur der Kompositionen gespielt; sie
spielt 43 Seiten lang direkt und kommt ab. --“

Einmal steht er nach gegen den Professor ein:
„, woher Kennt?“, oder: „, so etwas kann man
nur auf dem Professoren Maister hören!“, erstaunlich

(1) Es ist wohl nicht bestens, als wenn wir da uns Sorgen, in uns,
zunächst Werk eines so vielen Freizeitgenossen, und ohne Kenntnis zu
sagen, besonders in einer Künst, wie Musik! sondern die Philosophen aus
so wenig dieser Grundlagen aufgestützt führen.

aber, wenn Sie Söhne hätten, und Töchter: meine Kastanien
würden Ihnen gehören, daß einige davon sagen mögen, weil
Sie es sag. Siez, ~~ausgezeichnet~~ wie: das kann ich den Spuren
schön fahrt.

^{Kastanien} Wenn Sie jetzt aufgefordert werden, bevor Sie sich
an diese Kastanien schenken.

„Nehmen Sie Kastanien aus dem Kastanienbaum in Schlesien vor.
Sie sind sehr süß. Diese werden sich nicht verderben und Sie,
Kastanien ist mit den abholzen, aber weiter, bis das ganze
der Kastanienbaum ist. Die anderen werden sich nicht verderben,
weil sie selbst nicht die Hälften von den Kastanienblättern
haben, die dann brauchbar werden, und die übrigen sind
fertig, so wie Sie sich, sind zu erhalten können.“

Von dem Kastanienbaum Kastanien reicht man nicht,
dass sie Kastanien wachsen. Sie bist — — , und jetzt
im Längen und breiter über Siebzehn Fuß geschnitten; —

— : No nicht ^{die} alle gekostet, und das ganze

bey mir. Kastanien sind gäbe, und ^{die} nur einfällt, und
beliebt ^{zu} sagen. Der Kastanienbaum Kastanien ist der
Kastanienbaum ist; Sie benötigen sich über hinaus, und
zu Kastanien; Kastanien — und Kastanien, sie können
jetzt; und in Kontrast stehen in den blauen Kastanien! (x)
— Sie gibt jetzt, wenn man besseren Platz ^{zu}
finden. Catania weiter! Und heißt die Kastanien
sind jetzt in Kastanien von Moral vor; so groß wie
in Kastanien. „ —

Kastanien, die Kastanien, ob das der Kastanien,
lecker dieser Kastanien, und ob Kastanien Kastanien, Kastanien
und der Kastanien Kastanien in dieser Kastanien ^{zu}
Kastanien, die kann S. in einer Kastanien von den
Kastanien nicht gehoben haben, wenn es eine Kastanien
ist nicht.

Kastanien ist ihm Kastanien garantiziert (Schrift garantierte)

(x) Das platten ungewöhnliche Zaubertal ist nicht abgeschaut worden,
als das hier Abmachung. — Wenn kann S. in Franklin
ware, dann möchte er Kastanien, Kastanien zu wollen.

je den Professor zu habe, wenn es wäre was!) und wenn im
guten die Mutter ist und versteht, und es Bildergeschenk der
Kinder fällt und füllt die jenen lieben Tische (und das sollen
jedoch ^{Kronfahrt} die ~~herrn~~ ^{herrn} ~~herrn~~ in glücklicher Weise sein; und wenn es
auf Weißzettel, Gräsern und Blütenzweigen, eingerollt und
geknüpft wäre und hier gest - „, ein Weihnachtsspiel! „
- und wenn ich vom einen Bildergeschenk Geizig im Weise,
seel entgangt, und zu wieder in Gefangenheit der Mutter und
der Kinder, ist vor ihr einzufallen: so meistert es der
Johannit. Dene ist Kronfahrt wohl entgangen, versteht
sie auf Hoffnungswert, ist nicht, weil hier ein Lüffel
ihre inn' gute Flüte spricht - in Mano hand,
würde ist Hoffnung spricht.

Ein Sprichwort aber hat ^{Kronfahrt} die ganze Weise
jener Hoffnung ist, verb in der ein gutes Glas

Wain trinkt. ^{Kronfahrt} kann ihm so etwas, bis der größte
Komponist so gewohnt ist (der Professor nicht darf wohl das
heute ^{Kronfahrt} die ~~herrn~~ ^{herrn} ~~herrn~~ brachten!) ^{Kronfahrt} singt sich
vergessen.

Als Kronfahrt ^{Kronfahrt} der Abschluß gib, und die Übrigen
von den Kindern in ein anderes Zimmer geführt, und mit einem
Schnellknoten bewußt werden -

(^{Kronfahrt} verläßt, sie foltern alle, mit Komposten,
Päckchen und Beißzügen, in ihr Zimmer stürmen; und da sie
s' gefüllt sind: so röhrt es auf: „, die ^{Kronfahrt}
Kinder ist also auf die ganze Brüderlichkeit! „,)

und von ihr förmlich empfangen wird, sie ist dann
vergessen vorzutragen läßt, und so in ganz Gläser davon
trinkt - es entlastet sich, Gläser für solche Wain -
^{Kronfahrt} will ^{Kronfahrt} ^{die} ^{herrn} ^{Kinder} nicht mehr, es waren besser,

gläser ohne Kantinenfackel gewesen, und nicht von einer art:
 „Was der preisen kann!“ das fühlte der Kreuzfahrer für nichts.
 Sieben Brunnens und hundert zu erkennende Kreuze dagegen:
 kostbarene sehr noch bessere Kreuzfahrt gehörten eben (wie
 in Gröditzland wohl nur Mariae Himmelfahrt Marien, fehlte
 vor dem Hofmann) dazu jetzt an ^{Kreuzfahrt:} Wieder ein
 freier Zug zu Gottvater des Heilands! „Wen er also
 zweifelt antwortet: so wird der Großfürst F. — Leo,
 handel, und glückt zu seinem. —

Die bekannte ist schon in Kreuzfahrt mehr als anderthalb von
 im Kaisertal des Klosteres Selomo war bei den Kreuzfahrern.
 kein Marienbild mehr in Anzahl. ^{Kreuzfahrt} zum Andenken wußt gelassen
 haben, wenn es über das, was Feuerabend, kostbare in
 Bildergang bei Sieben Golgathafest waren, platt so übereinander
 rings abzuführen, aufgerichtet hatten.

Die Begegnung der Riffenung des Salve Regina von

Mayo wird in der Bildergang mit folgenden Worten begeschlossen,
 und dabei vorzüglich auf den Gottspunkt der Mutter der
 Menschen mit dem Hobor des Vierkanten Kreuzfahrt gerichtet:
 „als die Mutter mir Mütze zu füren war: führte alle
 immer still zu, als ob die Mutter noch darüberwachte. So,
 fand sie sehr die Qualen in den letzten die göttliche
 Kreuzfahrtstimme in abgründig vortrefflichem Hobor, wie der
Falter nach anderer Vogel überflogde.“

~~Spur am~~ Durch den Bildergang mit Wiederholung, bez
 Sieben Golgathafest in Mayo von Mariae Himmelfahrt über eine
 Zeile aus zu bringen, gelangte sie: bevorwurde sehr die Qual,
 sie in den letzten die göttliche Kreuzfahrtstimme — und
 leßt dann das ganze Gescheit weg.

Sie zwang aber dann heißt, welche zu fürd der
 Kreuzfahrt kostbarene die jüngste Maria gitt, sind für

Kreuzfahrt

Den ~~gesuchten~~ ~~aber~~ unbefriedigten, so heimlich und gehegt sich,
und die Spuren stießen ihn darüber zu Brüder — alle ob ih,
zu begreifen, gegen die Spanische Revolte & im Pfarrdienst.
Selbst fühlte man Einsicht in Gebrauch ist, will mir weise
Kenntnis wünschen! Gegen so viele Fehler in heutigen
Zeiten gewidmet, und füllt geringer lassen.

Und so setzt er auf in einer Welt fast, wie in Osta,
einfache Dörfer in eisernen Verhältnissen, die Hoffnungen von
der Macht der Hildinger, als in Scartal sind, und
könnt damit sein Schrift: „Die Predigt lobt,
wie ich das alte Werk nicht mehr denkt, fast, wie ein
Herr, die ganze neue Welt erwartet, freut die
christliche Nation, und erwartet die allmächtige christliche
Gnade. Wollt mir, wenn ich die einzige Person unter
Ihnen!“

^{Kreuzfahrt} ~~der~~ führte bey Seiner Mutter das zweigtheilte aus,

der stand zu sich kommen, und füllt die Widerlegung von
allen, und so auf Toffow und Mattheo & verlässt
fast, rekenne volle.

Zu Seiner eisernen Verhältnissen erhoff die
ganz Kenntnis in seines Sohnes der Journal.

Was fühlte ich in, daß selbst weiter nichts,
als albowen Wort ist und Söhnen ist!

Die zweyte Kreuzion der Hildegard im Dritten Hiele von
Kloppland betrifft eigentlich nicht den Verfasser des selben, sondern
den Allegri, welcher hier d. zweyten Misericordie so
sehr bewundert, als ihn mit Hilfe eines wissenschaftlichen Kritis.
hat er möglich ist.

Eigentlich ist, den Verfasser der Hildegard (ist bekannt
zu sein, kontinuierlich der Proba) zu nennen, es fällt ihr
auf ausdrücklich vorher.

Der Det, welcher die Mästik, wahr sind geringe befand,
ist sehr wunderlich ist; der General ist Peter von Parma,
an dem wohl ebenfalls irgend jenseit bey den Feynischen Ge-
gen je getraut hat; und das kann ja' beweisen können,
wovon wirzen gewiß das allgemeinste ja' das tiefen Wiss.
könig bey (ganz rechten sic ja' eben so bey einem Wacker
hü!) sondern sic aufdringt höchstwahrscheinlich mit den Gedanken

und meistern hängt bey den nächsten Worte das Pfalz' an ihm
die frölichsten Tage des Frühs, von welchen in die Mästik, die
man ger ist macht, so wird ich sic mit anstellen; hier steht
natürlich steht; in gleich geblieben ist umständliches Zusammenhang.

In den kleinen Noten des Festschrift, wenn man auf den
grauen Kahlen sich sezt, kann die stärkste Bildung,
kräft die Wirkung einer ungewöhnlichen sich vorstellen, die die
Mästik in vortheilicher Belebung, noch immer zu Rote auf den
grau den Maistros, bey seinem Fassorbingt, wolfe fassig
sind, (sic so auf dem Thiel liegt die Kraft des Willens,
sich in andere Disposition zu versetzen) vom Toc'h von der
grünen zu weilen. Siegt Det von Mästik ist es, die wir
an das innen, geschöpft, überdrudete Gründigkeit die
herrt gewohnt sind, ja' kommt, wir müssen für Pfarrersteins
mit dem Leibfassen dem dem dem dem dem dem.

Es läßt sich eigentlich darum, welche sic soll darf den

guten Psalm in vollkommenem Ausführung gehabt haben, mir fand von
der Wirkung anderes geben, als durch, immer nur spürte, da,
spürte die Gefühle, die man dabei gefühlt hat. Darauf hat
Lortzing für seine Dinge, um ihnen den Reiz zu entziehen gezwungen.

In vergleichbarer Weise habe ich auch auf den Mangel des
Faktes, der Dokumenten des einzigen Gefühls eines religiösen Alten,
gewi, dem immer mehr Menschen führen durch gehörige Wiederholung
bewußtsein — kann bestrebt das Werk.

Jeden Anfangswort kann leicht Noten für und da fixieren.

Um aber auf das größte Kontraststück zum vorher
Sagten mehr Kontrast geben, so wie zum Beispiel: so würde auf
die Wirkung passen, besonders bei den Wiederholungen, für den
gefühlvollen Ausführenden, und im gewöhnlichst unfehlbarsten Maß
davon werden; die einfach, ohne man nur will, einfältigen
heißt, wie sie für die ersten ersten Rollen ist, wenn sich
gleichsam mit einziger vollen Lärm herabwölben wollen.

Nach, daß Allegri bestimmte Werke volkst. gesangverein aufgenommen,
gleicht vielleicht dieser Misere nicht dem Faian des Eyn,
nicht, aber welchen man den Plato in Ton verfassen
habe, und ist Musik einzig in ihrer Art.

Allgemein trifft Wirkung — das ist die Tatsache. Sie kann
kanon von Petrus Martini kann opus gleichzeitig nicht mehr
bloß heißt Hymne; aber sie geht nicht ins Leben, so wie
sie sich von leben kann; und werdet mit dem Papier, auf
welchen die Noten stehen.

Das Misere des Bai, welches in den vergangenen Jahren
die vorzüglichste Fassung habe, ist offensichtlich nach
geachtet; aber es fehlt das Gefühl und die Kraft gegen
durch die geringen Veränderungen.

Durch Zeichnen kann man wohl auf einige Zeit ein
Kunstwerk in Kopf, aber nicht die tief Wirkung auf bringen,
weil man Zeichner nicht für in so spezialisiert kann
wie Maler, und Musiker von allen Nationen, besonders,

bringon. Ein Häblichkeit heißt es bestellt, wie bekant, so grosten
Wirkungsfaktor, daß dieses Misere längst in Staub liegt,
wie manche Tage, die zu ihrer Zeit gefielten, wenn es
hier einer kommt und dieser ist in sich fett.

Unvermeidlich abgelaufen Rose ist, bay ihm so freuen
überfölln Mass, wie Allegri, an das griffith Brüder
der Pittenfahrer, und an die Hoff von Madrigal und Petrus,
bey der zu dichten.

Zur F. solche sind Habenbühler in der Kunst, wie
Gambal Caracci sind Sintz mit dem Singel; (x) gern
auf Paris, Haagel, oder London, wenn man nicht sonst
verdient in Vatikan ist verant; und Hartig sich
ist frech, wenn er so groß ist, als er sagen will,
z' alzne Dichterungen — balle, aufgebaut wie
ein kleiner Baum, breiter, hängt sich zu Spieldagen
in klein.

(x) So fandelt gleich! Das kann sich frechlich so leicht nicht
ausmachen.

Es sieht in sich gegen das Misere das Allegri mit
den Wirkungsfaktoren das Palastina —

Darf jetzt, was duß duß duß geschieht, in den Hie,
Irgend ist duß duß frisch gefüllt wird, braucht man ein
Zu Anfang, wo kommen von dem Misere das Leo
spricht, nach zu hören —

Vollkraft kann man's hören das Popule mees,
quid feci tibi? aut in quo contrappari te? Respon-
de mihi; von Palastina. Kurz ist es mit dir,
einer unter alten Freunden zu London freudzogaben. Es
wird Morgan am Spieldagen bay Arbeitsing das
Singel aufgeführt. Singel ist aber so singulär in
Melodie (x) und Harmonie, daß das Misere von Allegri.

(x) Wenn nun die Declaration des Torgau's entstanden
in dem gelben Raum für jede Zeile, welche nur auf
die unigen Meißner Accorde abgestimmt sind.
Melodie kann kein.

Jede fröhliche Sphärensphäre wird sich öffnen, so steht es,
nicht zu feiern, in so wenig bloßem Accente bestreift das
Gesetz; und doch ist es eben so, für Gott ist Gott kein
Trost, Knecht, der total ohne Freude versteht; Erbverlorenig
von Dir das Werk in Strom der ewigen Quellenfluth.
Der Arzt kommt daher nur auf sein Heiligtum, so ist
nur ein von Gott selbst aufgerufen, soll Gottlichkeit in Kr.
ligionsgriff.

Selbst güt' höch' hohe gezwiebelt, daß es in blaf.
sifftes Zeitalter für die Weisheit, so wie für die anderen
Künste, ist gegeben habe, und geben kann. Der jüng.
Theologe von Geist ist dies die Werke folgende alten
reformirten Künsten, ^{welche} ~~die~~ ihren Käppen, dient so sink
Tugend, immer fröhlich zuhalten habe; und kann vorzüglich
darauf, und die Kunst ist am ^{meisten} Ende sich
provozieren.

Wieder fröhliche Tugden geht es aufgehn mit demselben,
bit auf das Stabat mater von Gregorius. — es
magst dich wohlf, ope fern Gregorius, erster und fi.
Felix ist betrifft — wir es Vollkommen mit dem neuen
Testament ging. so geht in einer unerträlichen Lust,
sagt: „Jesus ist wahr ist, als Christus klein
infältiger künft' du von Agostini predicione; und
ist in derselb' so viele Jesoprediche in der ganzen
Welt so bewußt geworden, als ich es mit allen
seinen Witzigen und sinnigen Brüdern nicht einmal
in Frankreich je zu wahrn gehörte mehr. Das ist
wunderlich! aber ich will auf weiter, bit ich
es endlich zu Ehre giebt. “

In April, 1796.

L. d. Vogelzungen

über die Schriftkunst
auf dem Gebiete der Vogelzungen
in Perspektive des Vogelzungen
im ersten Stück des ~~des~~ Journals
Potsdam.

Dulce est desipere in loco.

~~Die~~

vorhin

herr F. ist in der Zeitung als einer von den
Publizisten ausgesetzt, aber nicht aus, Antworten aufgefordert; die
Hauptanwärter aber, welche ihm die Förderung zu dem gezeigten Aufsatze
gab, inspectorat befehlten by St. Blasien.

Ist jetzt sie aus der

„Englands unger Mäzenatilige, holt um Rhein
by Peter Hammer, 1786,

sicher. Sie ist wirklich auf der Zeitung und soll das Leben
und Werken vieler von den Kontinenten, wobei die Zahl
von England stichter, vortheilig dar. Letzt sind diese Men-
schen in Italien zu bekund geworden, und man sieht wenig
weiter damit auf.

Die Zeitung hat fücht ⁹⁵ Salzgut möglichste Anzahl
im angefrorenen Zustand, und läuft wie folgt.

2, 3 19
2

„Korhart Nicci und Nicol. Hargora, zwei jüd. Jungen
zwei berühmte Halbmeister hongkongischer, fäthne insmals in Rom,
in einer dem jüdischen Karneval, jüder zwey von Opern von
ihren Künstlern aufgeführt.

Jüder von ihnen fäthne jüder Theater; jüder fäthne jüner
bevorstetn Gejalltspfeil jüter Verges; jüder fäthne auf jüner W.,
Jungen; jüder war über den andern tiefzufestig; jüder fäthne
jüner Haßpfeil, wo er mit jüner Freunde zusammen,
kan, zu jüner Galle mit den andern von Zeit zu Zeit
Reit zu machen.

Die zwey Opern sind jüder fast Brüder. Die zweythe
ist Hargora folktet einige Tage zu vorgeführt werden, als
die zweythe von Nicci. Die Anfangszeit ist Hargora geben
ist bevorstetn W., die Hargora jüne zweythe von der
zweyten aufgeführt worden, und fäthne bei den Kibbelen die

Welt in großer bewunderung waren. Wenns fäthne jüner mit jüner
wün, weil jüner jüner einige Tage später zu Hargora kommen
möchte, unterzubringen. Es kibbete jüner, daß jüner haben obficht
arbitr. Der jüner allein Brüder wünscht wünschen werden. Wenn
jüner jüner Theater fäth. Es kann nicht Mittel, da jüner
Festgang den andern zu jüner. Bald wollen zu 150 jüd. Pfeile.
Kibbete vor dem Theater ist Hargora liegen, und die jüdler
zu jüder vor jüner Theater aufzählen, welche darin die
Haßpfeile dieser Opern pfrißen und kann aufzeigen möchten.
Allein dazu fäthne es nicht Gold genug. Bald fäthne man
andere Anfleßig ein, welche aber ohne so wenig Pflichten war.
More beliebt zu machen, daß in Rom die gute oder pflichtige
folgt als der Haßpfeile eines Opern, als longe welche man
mit den großen Kibbelen aufgeführt ist. Es ist nicht, daß es
vor dem Spielstätte der zweyten Oper aufgeführt. Welcher

also p' ihm? Da g'te Vinci wollte auszugehn, und erwartete das
Beschluß seiner neuen Dpse mit Füßen, in der gewissen Stunde,
daß sie p' Gründen gehen wördt. —

Er befand sich unter Vinci's Füßen in Lübeck, Haupts
Garten Baumstadt, woher von Tingen oben auf die Markt
mehrte, aber Tag gegen sich daselb mehr auf die Seite gelagt, und
sich darüber in vieler versteckter Weise beliebt gemacht hatte.

Er begnügte sich grünlich in den Dpren, wenn es agte,
mit der letzten Kelle. Hergora seth p' seinem Angestellten
nunmal etwas anders vor ihm gesprochen. Der gegenwärtige Vor-
fall sprach also Baumstadt ein bequemes Gelegenheit an,
bisher, sich an Hergora p' räumen, und den Vinci p'gängig
damit aß der Holz p' folgen. Es sprach also der Vinci
gute Wünsch an, und bat ic, sich mir auf ihn p' zu
lassen. —

Darauf nahm er offisch Pfarrer von dem Krankenhus und

diesesmaß Sprüsse Sprüppelarbeit, da er p' Schmuck war, und füllte
damit viele kleine geschnitten Körpfer an, in welchen es unter und
oben vier kleine Beispiele hing. Was dieser besagte brachte er
jed, in einer grau verkratzten Platte, in der Kupferplatte, wo
der Hergora Dpse p' letztemal probiert worden sollte. Da
fuhrt michst du in der obigen Karte in eigner Lage für sich
allein, und siehst du darin so eingekleidet, als möglich war.

Als nun bei einer sehr gefährlichen Verpannung die Freiheit,
probte achtung, und der Seurath ist Hergora nicht unangreifbar,
ihre Beifall und ihre Bewunderung so oft und so laut als die
in einer Kette, p' seymher p' ghn: ging Baumstadt
auf, und wenn man von seiner Kofre den Tabard p'
hast als möglich farben p'blau.

Der Tabard bestehet sich jeglich mit über dem verhorwirkt,
und füllt nach und auf die untergeordneten Körpfer. Man wird
es bald gewese, und ging an, in die Höhe p' pfe, in den

215
3

Rogat

Wesprung Rieps so angewohnten ~~Waldes~~ aufdringt zu meise.

Daz wundreßt bannigkoste sich der frabfultante Tabart auf
der in den Höf gerichteten Hafen, und jedermann ging an zu
meise.

Karmyskatt fühlte indesse riss, manc woson von jenen
Tabartpatronen abzuführen.

In meise war also in den Höf gefz, ja allgemeine erwartete
der Körner, und das Gerüttig über dieß volkswar bezahlt.
ist. Das Goldprey des damus, welch iher Körner und Körn-
ze beklagten, ging an, der Körner die Tugend zu über-
haben; und andtlich fühlte jedermann jo spät in lebne und
dem Geprägplatz freit zu kommen, so daß begin fand der
wöchne Abit hin Körner auf zu seyn war.

Wiel war in der Prober ißt erßig fettet und fromm und
intreißer hörne, so bilden auf, wie in Rom gewohnt ist, die
Opre dat armen Haupova rian gewaltiger Hoff, und dythe-

nde Brüder wohld saggen die zweite Opre des Körni. 33
Ob wohld iher Körner Gaben in Kriegszeit, Baynes
Doppelglück in Körni z' Gruen wistet, mit welchen zu
Hun rief den wohrn Prober wieder auf Körner gesetzet
ward, und ißt so allein den Kriegs Livres, gesetzige
die Kriegsion reschit, wosow so auf den Kriegs Dafur zu
sich anspach?

Herr L. setzt biß dem wohrn Körn die Hildengard in aber
jedem Patronen abgebrant, nu riss mit dem frischten Opre,
nijssen Körnigtabart angebückt, dem Körner ist in Körner
Kitterstetze überfangt war, sondern mit Staub und Altkriß.

Der fall, iher Körnig das lieben Körnertreba,
umfacht son minn, und in den golofoten Gold aufzubau,
war für den wohrn Körner ißt überl, aber Herr L.
fettet biderkne fallen, daß zwifßen einem Körnigfetzel jene

zu Gesell in Wettstein flog, welches letztere sich hörbar ab
titel auf im Journal setzte, als mit Staub so überblättert
wurde, daß die Karte auf Wegen und Dörfer keine einzige Zeile
von sich zeigen konnte; und daß dann ⁱⁿ der Nachstunden Bo.
wras — und hin ^{lange Zeitlang} Reparatur der Schreiber gegeben.

Kaufmann war es jedoch gar nicht dazu gekommen!

Also nun war ja sie Haltung auf den Staub, die
und den kleinen gesammelten Kopfes auf einander fliegt, als
nötig ist, ich wieder ⁱⁿ Villigen.

Um gleich ^{zu} auszumischen, fragt Frau E. mit
einem höflichen moralischen Gesicht an, von welchen das
Konsultat ist: so will sie Wissenschaft der Moral vor,
aufklären mögen. Man höre:

„Lösungsnotizen, Gottfried Fechner und Ludwig
wurden ihm gleich den gesuchten wohltuenden Antiken und den

Mittheilungen Raffalds, handlich und kostet nicht die geringsten
Sünden gesäumt, sie werden ihm auf vor jeder Milderung Ab,
sicherlich seine Pflichten, und was dem anderen ist geht,
finden eine übermäßige Sanktionalität mehr für, als alle
Système der Moral. „

Hab in den Augen und wirkt nichts!

Die Wahrheit ist: war einer Begriff von Moral aber,
sieghabend alle Eigentümern, oder — da das Wort durch Operatoren
und Operatoren seine Werte verloren gibt — von den Kaufleuten
und Kaufmännern der Wissenschaft fahrt will, die glücklich die
effekt des Wirtschafts; (im Originalo, weil sie oft schwer
lesbar ist) und dann bist du immer rechts und ganz unbefriedigt
der System der hast, die bestehen quer Mittheilungen
des Wissenschafts der Handels reichen.

Kriegerische ingeborene Brüderlichkeit in höher Wissenschaft und hier,

trefflichst seyn, geben die Inkunabeln des Bohrers, die
Dialogen des Plato &c. die bildenden Künste, und die Poet.
kunst; die Musik einigt, stimmt und verstößt das Gefühl
zu der Seele.

Wenn E. spricht natürlich mit Geingefüng von den Meistern,
Meister, weil er ihnen gleich ist, geistig regnerisch ist. Aber
wenn man - wenn das nicht geistlich ist, so ist es nicht in
der Welt! - über die Kunst in jener, für Judäa
und Abbaron, als obreiter Künstler aufgeschaut.

Dann ^{geht} ~~geht~~ über in der Hildesheimer Werkstatt;
und jetzt beginnt die Bildergeschichte in beschränkter Weise auf den
folgenden Seiten für einen künstlerischen Wert zu reichen.

Zu allem, was man folgt, empfiehlt sich und lohnt sich
Aberweitz, und Widergesen mit viel Geschick, und objektivem Sinn,
dass für die Künstler, es geht vor sich in der praktischen
Kunst genauer, mit mehrere ab, und schließlich kommt das Ganze.

Abiszug aus
Deutschland — eister West

Berlin 1796. b. J. Joseph Krieger Augen

vom Tage 126. — 150.



Neue deutscher Dichter.

Die geraden unfer Läufe mit den von
zügließten Wänden deutscher Gefestlichkeit
und Eitteratur bekannt zu machen, so daß
jeder Deutscher, der sich nicht über die ganze
Menge, aufs nicht über den größten Theil
der neuen Provinzen, nicht über die Landesgeschäf-
te zufrieden ließe, bei einem Kameine
mag, oder müßtige ein Beklämen, den sich für
eine Eitteratur in den beständigen und
von den wichtigsten Dingen des Landes
befallen befielet führen will, in die neu entstehel-
liche Monatsschrift seine Bezeichnung finde.

Der Verfasser füßt die Schrift Wände auf allen
Fäßen, welche Eröffnen müssen oder aufbleiben

Kl. Rößler

Plastik und Kunst haben uns zu den Freunden geworden; so
wollen wir doch ganz vorzüglich auf solche
Kunstwerke Rücksicht nehmen, die uns eine
Bedeutung auf die Charakterbildung unserer
Nation, auf unsere Erziehung und Bildung und
die von uns mit unsern Naturlanden,
mit unsern Krieger- und Landgenossen, mit
unsren Kunstwerken pfleßen — mit sorgfältig
bekannt machen.

Mit sorgfältiger Liebe werden wir solche Werke
ausstellen die den wissenschaftlichen Sinn
für das Werk des Menschen und Augenmaß verleihen,
balancieren und bilden, und so, nicht bewußt, den
guten Geschmack befördern können.

Da immerhin Litteratur und Kunst aber
nicht diesen guten Geschmack nur zu
häufig unwillig entgegen geworben sind,

François

3

Erzähler ist der wahre Geschmack, der uns
durch gleichnamen Stimme, oder durch auffallende
Formen oder Ausdrucke einen ersten Eindruck
auf uns macht und wir fallen, ohne es zu merken
und werden als ein Mensch äußerer Schönheit und
Grazie; unsre Liebe für diesen Geschmack ist so stark
dass wir diese Arbeit für die Schönheit und Reineheit
nicht wohl bestehen können und wir, ohne Aufsehen
zu rufen, allein, was wir für den Charakter
und den Geschmack einer Nation gebräuchlich
zu setzen verneinten, aufzubauen vermögen
mit männlicher Kraft und Entschiedenheit gegen
Protest.

Der Mensch mit männlicher Kraft und glücklichem
Erfolg, das müßt du mir von dem Urteil vor
der Amtsgewalt und Rechtsprechung, dann wir nicht
gefechtet. Aufmerksamkeit und Aufmerksamkeit sind

und von der Zeit erwartet.

D. Hildegard von Hohenthal. Festschrift.
Berlin in der Neueren Ausstellung 1795.
341. S.

Wirst du siehst den Menschen so unerfahbar
gegen jedes einmündige Glück, nicht
könntest du in ihm so sieher ächte moralische Güte
überall in eurem Leben zu erkennen, als
du gute Geistheit in Künsten. Aber den
Geist für gewöhnliche Dichtung und
Gedankenfüllung, für Grazie und
Körperlichkeit vornehmst, den wird das
Leben auf den Geist zu grober Lustheit
und großer Leidenschaft gewiss nicht mit
überzeugender Qualität reizend und lieblich
sein. Das ist nicht in der sinnlichen

6

und

und im geselligen Leben, im Glück und
Euglück gewiss nur an eitel beglückendem
Genuß den festen. Lustigkeit Nahrung,
Gesell Freigier und Hass werden ihm gleich
den sinnlichen Freuden Anteil an und er in
Meisterwerken Künstler, hämert und lobt
nicht nur die reinsten Freuden gewässern,
die werden ihm auf vor jenen willkür Abgeschnit-
zung seines Phantasie sind von dem einmündigen
Vergnübung einer übermäßigen Sinnlichkeit
nicht fassen, als alle Künste der Moral.
Dolche Künste werden können das zu Glück
der Menschen nicht genug manchmal lästig,
der Geistheit an ihnen nicht genug ge-
fördernt werden.

Von der anderen Seite nicht endlos ist
nicht

nicht mehr ein gesetz statt augen Dünktiss
heit und immer lüstern Fantasie als
befaste glücksame Darstellung der ein
oper Rücksicht und Orchestring für den innern
Menschen jene jüngste Erinnerung, die
sinnesselten Farben und lebendige Eindrücke
in Bewegung und Aufzüge bringen.

Lüsternisse Ausprägungen über Moralität
und Achtung, über Pflicht das Menschen
ist Lügner und Weltbürgert in der
Dünktiss, die jene Darstellungen
erzeugt, auf Herz gelegt, entzückend
gewiss bei jedem Menschen, der nicht
sein ästhetisch, ständigkeit und Überzeugung
in Denkkraft besitzt, allein wahr sittliche
Pflicht. Und darum ist die Pflicht jene

zurufen

zurufen Mannes, dem die Menschheit und
ihre höchste Zukunft am Herzen liegt, sollen
Kunstwerken möglichst aufzugren zu arbeiten,
und Absicht und Verantwortung gegen den einzigen
Söldner.

Engländer und Deutschen Grundsätze
haben kann man aufs mehr dann von den
seinen Kunstwerken erwarten, wenn man sein
von ihm selbst Seite brauchen und annehmen
kann, wenn man ihn Verbindung mit
den wahren Freiheit das Grundsatz, mit der
wahren Würde das Menschen verbunden
findet, nicht bloß mit den Augen und
Oren, sondern auch mit dem Geiste gereift.

Diese Verbindung muss schon Manz im Stad,
jede Verbindung unschuldiger Künste
und bewundern Werke schenken über das Werk

und

und die wüste Ausweitung der Kunstgeschäfte.
Und den vollen Gewinn und Ruhm der
bliebenen Geister kann man im ästhetischen
Theater des Theaters aufzubauen finden.

Doch zur Erfassung des Theaters ist
ein Beobachter sein Erfahrungskomplex,
welches die ihm voraus stehende Kunst,
welches eine gute Geschwindigkeitsfähigkeit
wurden können, als auch von einer leichten
Romantik, die er mit dem Theater verbindet,
wie ja nicht nur bildende Künste
heute . . . Da wir in der Kunst noch
weniger sicher liefern können, gibt also
in irgend einem anderen Künste, ob ausserhalb
dieser ist; das Bisherige ist nur
die meiste Zeitgeschichte von

Leitern

Leitern beschäftigt werden wird, die von dem
Kunst, welche das Leidenschaftlich belebt, zu
wenig heraufzuführen, und welche vielmehr durch
einzuführen wird, was wenige der Künste, besonders
ausgeschriebene Kunstwerke, leichter
von den Schülern und von den zugehörigen Lehrern
Kunstwerken hat; so fällt es der Rec. nicht
ein zu unterscheiden zwischen Elegie und
nicht für seine Freude, seine ganze Meinung
darüber nicht allein tragfähig ist sondern
zu sagen und so ist es in jedem der ersten
vergänglichen Raum verlaufen wird, solche nicht
auszuhalten zu beladen und mit Gründen
zu verschärften . . .

Als Kunstwerk, als Roman betrachtet

ist

ist dieser Prozeß fast zu abgeschmäler, als
dass man mögig fälschlich solches Zeichen auf
dafür zu besorgen, daß auf dem Geißmantel
der Christen einen wahrhafte[n] Einfluss
haben könnte und so müßte diese Kette allge-
falls ganz unbewußt bleiben, wenn nicht
einzulose lebhaften Naturversicherungen,
die Jesu glückliche Darben vom Dinge etwas
Auszugsart haben in den Augen der Unzufrieden-
heit wohl gar zögerliche Wurzeln geben.
Wob in aller Hülle kann wohl abgeschmäler
seyn, als der Gang einer Leidenschaft, die
eigentlisch keine Leidenschaft sondern lauter
eitel Genuß ist? Nur wulster Geißfuß-
kette! wulster Erbarmungsversicherung! wulst
eine Graus! —

Ein

ein junger Kapellmeister Lockmann, da er
vor wenige Wochen von Meazal zurückgekommen
und eben mit seinem Fürsten auf dem Lande gezo-
gen ist, "verfiebt sich vor seinem Lager über
springt auf dem Bett;" sein Wagen war auf
Wiederfall der Wüste zur Oper Aufstieg in
Wüste, von wulster an die Kraft verfließt
getrieben und wauwau gegen Wüste und
auszuführen fallen. "Die jungen Dranglan den
Damen blitzen ist von seinem Vorzeichen weg"
er gäst auf Sandstein, nimmt ein Liedvogel
in die Hand und heißt damit auf einem fünf
bis sechs hundert Dritteln aufzuruhn Gasten,
wo ein Dranglan immer eben sein Wagen
gezogen ablegte, und aus göttlich seien wir
eine Dame das Land, die Dame frey und

möglich

müßig in die Lüftt üblich, und mit
dem Hozf. waren in Leinwandt Harnen,
sind eine große Macht und Künftigstanz,
jedem anhören, den Oberleib mit angen
sicht, auf dem Rücken schwamm, sicht auf
die Dichter legte und geweilt ein Mantel
Aunde lang trug dem gesiecht zu ißt Hal-
len alle Dichter künftu übte.

Das Halt ist entzückt, gehabt ist auf dem
Contagious, frisch und, klein ist sien, gestad,
sonst auf der Wohlung der Dichter und
wurde, nachdem Hant von der Familie hat
mehr zu bauen kann, von Hofrat sel bewohnt
wird.

Dieser Hofrat fällt ihm gewaltig auf
Herz; er geht fastig zurück, schlägt sich die
Dichter

Dichter umfangen und vom Hozf., jaet Proba
von Allegri's berühmten Misere*) , welche
mit einigen andern Musikstücken in das Kriegs-
aufgeklöft waren sollt; dann er war
Gebrauch das dar fürt und die Fürstin,
so oft sie im Früting aufkam zogen (as
meiste früher oder später gesessen) und
die von den Höllnern, welche das Le-
ben lieben, gern aufzog beistehen,
sind die Dichter der Hauptstadt und der Stadt,
der Oberleib und Künftig, und dem Volk
sein gütet Beypiel geben. Maß da
Proba gestor in den Hofgarten, und da
fällt sich da mit einem alten Dichter
wie Dichter lang über die Dichter kleift ist
*) Von dem wundersamen Zürnungen sind
und von allmen was in Musik betrifft naßlos
besondert.

der Hauptaten, die durch einen wäiblichen
Mann der Welt zu erfüllen seyn sollen
und dem Lob mit dem seßendlichen Worte
der Höllemane undigt: Benedetto il cattello etc.

(gesegnet sey dat Maß Nr. 40.)

Kurz vorher tritt Hildegard von Hohenbach aus
Roma auf Fürsten und dem Feste: der Fürst
präsentiert ihr seinen Kapellmeister mit einem
ganz empfehlenswerten Kompliment
für diesen, und dieser, dem über die Fassung
der Person, die er für ein gefällige Person,
nur eine versteht, "dat Blüt ist gesucht seyde
und der den Haar wallt," wie sie den Blick
ihre Person blauen Augen auf ihre Läute,
antwortet im zierlichen Kapellmeister, und
mit den Worten "Küsses neben welchem Fallas

richt"

"richt" Sie gesen weiter. Hildegard und
wiederum iste Blütte aneinander in den hellen
Augen, an den neuen Dienst, dem sie nun gern
den Zug der Maister, dem lieblichen Kardinalen,
blüffenden Oval der Wangen und seinem üppigen
Wuschel "Hat sich nicht Kunst! mit einem Pfeile
würf zwai Gesichter getroffen, im Mauln in mir
im Bräutlein!"

Der Fürst nimmt die beiden Kämper auf,
ist unterbrochen gespräfft fortzusetzen:
Der alte Kammerdienst hat keine vorgebracht,
dass von der Klavisspielerin ein Kasten war,
und Hildegard angewiekt dat Werk und spricht
drittenfalls Ritter lang in finne Ufzen fort,
von einer vorzüglichem Weise der Musik, von
der Maisterdigkeit der Fürsten in Beobachtung
isein waschen Übungsdienst, von der Dultauszeit

Sforza

esponer die Ausdrucksstimmung in allen
verschiedensten Läden, von den Opern-
womann bis zu unscheinbaren Stummum
findet, wo gewöhnlich gar keine. wo Strümpfe
ausföhren mögen; was wir höchstens zu
hören fäßen u. s. w. Dann gibt sie
"mit hand und Blick ein Zeichen an, so dass man
herzufassen, " Dieses, bestimmt, entzündet
sie voran zu hören, fübt seine Opernwomane
mit folgenden Worten an: " Da wir keine
Kastraten mehr haben, so sind alle uns
Ausdrucksstimmung verblieben," und fügt in
diesem Ton eine zweite Verteilung an
Nach oben die Natur der unschönen
Stummum; über die Opern- und Stummum
werkzeuge, die von oder Brüderkostüm;

die

10
die Künste, die leichter, die knalliger, die
klarer, die zwingend, die Galanterie,
die Klischeeflöte, die Zärtlichkeit, die Klischee
und die Zierde; alle waren namhaft
gesetzelt und man wusste ab dem Beispiel nicht
was die Delikatessen ausnahmen, das war nicht
aufmerksamkeit der Aufführung aller die die Werk-
zeuge so ungewöhnlichen Opern, Opernfest
der Opern, musikalisch erwähnt. Von der
Natur der Stummum, wobei auf das Sichtel
nicht eingegangen wird, von ihrer Wiedergabe, von
ihre Ausbildung fehlt es so unbedingt
wie man mit Stimmkunde keine Ausbildung
zur Singekunst zu haben glaubt. Zuletzt
verrichtet von den Dingen aufzuhören im Ma-
schin und Klarinetten, als wenn sie noch nicht
wären.

wären, wodurch von fünfzig Tagen waren; und
schnellst dann sein Spie mit: "Doch, nun gebau
zu. Durftest und die reizende junga Dame."
Dinge junga Dame, die so voll Lust zugetan
sind füllen, dass sie leichter als sonst schre-
wen sind sonst nicht, nicht nicht haben -
Spie aber nicht so gern haben die reizende
Dame singen zu wollen, dann "sie kann sich
nicht enthalten vor dem Besuch der
jungen verantissigen Besuch zu flüstern
und zu berühren, "wahrschenvon natürliche
wie ein elektrischer Entladung ist es nicht sein
Worten zuang." -

Darauf geht die Operall-Sopra in den
Opernraum und unterhält sich nicht
zufrieden

zufrieden in sein Zimmer. Man findet er ein
wenig gequält, aber doch sehr zufrieden
sich, legt er sich mit vollem Auge auf die Brustzeile
zu Bett: "Soll mir in Trägheit und Ruhe
ein Haar quer das Haupt mir das bringen, das
zweifellos Menschen, die für niemanden geboren
und gezogen sind, kein Sonnenstrahl kühl
mehr führen wird! Man sieht, es fällt das
Haar gleich ohne Anstrengung mit in
Bett genommen. Die wölfchen Gläser
der Augen, das Hörnchen, das Nasen, das
Mündchen, das Wangen sind mit Wissenswissen
aber auch ein mitwilliges Natur sind
an diesen Kleidern und an Gläsern geboren.
Aber da man auf gleicher Stelle Gusswichtigkeit,
so dass Augenblide die Gläser zerzerren werden."

Alten

Um nechte! Aufgelauf van aste Tag ein
selbstan Ouluunfalten zu Ma, X. und zu
Lund verhüten nechte, die Döpfer so ganz
van Döpfer und von Füren kannen zu lauen!

Wie wenige können sich döpfer um füre
eine langdurechfahrt zu woffen erüffnen.
nothern haben zu führen! Wä' ab in Wien,
da, wann man so schnell getroffen, üben,
wältigte Thier von dinen kann nicht über ein
ausgesetzte Kleid sprängt. Doch min, nu ist
gleichlaster organisiert, als wir glauben, nu
erwartet den folgenden Abend von Liebsten
Zuhörern unvergängt winter woff und winter
nicht kann halten, sieht in die Domus, gerüft
auf wird uns von Kuroso, ist aber nicht
mal so gescheit als bald bei Döpfer zu lagern.

Vob

Dat frij! Bis van Enza mit dem selten und mit
viele gebrüder Regulag aufsetzen und nicht
werden lassen! Du van enza vier und zwanzig
Männer rüft es ift zu zwey mal auf dem besten
Springen, zwey mal nagen. Domus sahne, zwölf
mal einen Leibz. flugen, zwey mal sprazieren
gesu - verbrennen ift van Domus mit Geschenk
streicht haben! - Daß weiter:

Es fällt van Mittwoch weiter froh und zwar
von Friederich Max Rast. Zuerst geht sie mit den
alle Hildagard; "ganz zit' Ordnung weiß zu
kleiden, mit einer kann aufgeblüht Rose
in den schönen blauden Socken," unter
den Augeninnen in einem astelliert.
Minütigen Komplimente wünscht sie nun
dem nordrathischen Meister, dessen wärfen
zur

zu lassen; und er antwortet wieder im gleichen
ägyptischen Dialekt und Ton: "guten freunden bitten
wir vielmehr um euren guten Rat und Ratschlag,
daß wir das Land von "wogenen brennendes Feuer
der Hölle ein Feuerloch, Donnerwetter,
Niagara oder so ähnlich in Westeuropa, ganz groß
aus absiegen. Ein zweiter wird die
Bücher mit jahrtausendelangem und
prinzessigem Gewand gefüllte Malortien
und Reliquien geöffnet. "Hier der Blutzeug,
der in einem breiteten Kessel wie von
einem gewissen Fass hervorquellt."
Doch der gewaltige Helle und von den
polylegenden Sizzen der Hölle ganz braune
ringförmten König sprach, "wie das Paetica

"Alb. und dem Jäger auf Freiheit" in Erfüllung,
seit mir Erscheinen, offen die allgemeine Freiheit
stehen, und mit dem Menschen seine Grazie
und den anderen Gütern wohin sie zu gehen und
Fertigkeit vor mir dort einzuhauen und zu
verhindern." Das sind in gewissem Orte
durch die Augenläufe sichtbar alle: aber nicht
aber verschlungen; glatt aufgetrieben
aber doch bogig.

Er singt aber so unerwartet hin Deut
nicht ist. "Kaufmann ist der Orne sprach
an vom Flügel, sind wir ist nicht voll
Oberflur aufgeschoben, daß du ist ja ganz
Hände, für den ich unbewußt und standhaft
"Wiederzugeben, ich kann die nun offen
Schnitt

Salat

Kunstau. D. die Italiener haben Kunst,
und sind in ihrer Gabriele, in ihrer Persia rotte
Monogesie (Liebe Capriattina!) plausibel
zusammen mit ihr geboren in einer
Ode zu singen, altnicem Parti,
Frischello die ganze Welt ist das zu
singen." u. s. w. Kann man sich nun
gleichsam futschütteln darüber. - Nun
so geht das fort: sie muss sich ausfüllen,
um in Weitwillige und da "ganz" vor.
Doch kann allen so natürlich vor, vor
und darf nicht brennen & werden. "Vor
so jeder Natur fällt man sich ein usw."
Lieber Herrin Europa nur empfehlenswert

ten

14
die Rätsel der Spuren und Pflichten keine enden
sollen! Ob man aufs wohl ein solches Häuptchen
natürliches Werkzeug zu dirigieren weiß
sollet!

Was willst du jetzt in den Schuhmäppchen
Proba und gest wieder & bezahlen soll
Kunst im Spazier; so kultivat ist aber
gewollt, daß du den Holzgeist den Wagen
nicht lange stillstet, bis du jetzt stande.
Küß das Domus wacht. Es bringt wieder
auf, auf dem Knochen zu und kehrt wieder
nach dem Wagen im Garten gegenüber.
Hildegard ist aber so klug, iste Kunstda
nicht wieder am selben lieben Wagen
zu treiben.

Ferdinand

nin

ein Erwachter und lacht über jungen
Herrn Capellmeister "in Kleidern der
Mutter der Kose" nicht den Doft zu
von Hostenthal (Klingt fast wie die Liedformel)
zum Mittagessen hin." Er wollte nicht den
Dorf, die bestimmt Freitagsmorgens auf
war tun. "Weißt du? weißt du?"
Er stand da und lachte!

Wir wussten bei dieser Gelegenheit, dass
Hildegard zu Hause in der Wüste der Welt
stand, und wir könnten folgende
moralische Reflexion des Helden
über die Welt. "Dieser folgte dem
Doft in allen, sie war mit einer Menge
Globen überzeugt von der Klugheit Prof.

Reflexion

Reflexion, füsst, nicht Menschenkenntnis
ist es Lusten. Hildegard setzt eben manchen
jungen Herrn in Konkurrenz zu ihrem
Freund verhindert, wenn sie aber ein Gefühl
haben; und wenn jener nicht mehr gut möglichen
Gelegenheiten glaubt, kann er nicht ausweichen.
Die Freiheit obgleich unwillig ist noch ein
empfänglich Dasein immer und nie sein
geworden findet, über die den Grenzen
in selber nicht zu erden könnte." —

Wiederum beim Spaziergang am einen
solch Mutter, die mir solche Sünden
empfänglich Dasein der Tochter — das
in östlich moralischer Rückicht gewiss offenkundig
ist, als die eigentliche Ausgeweitung
an

auf unglücklichem, überwältigendem Leidenschaft - ein solches Spiel mit Käse auf einem Käse, nicht einzufallen, das ist gewiss das Häufigste eine gewisse Persönlichkeit auf Welt, die gewohnt zu reisen und zu fliegen.

Der Mensch führt aber sowieso so gut wie nichts zu haben, während seiner Lustfülligen Laufes auf anderthalb Füßen einen kleinen Spaziergang begleitet, dem bei den Weltreisen und anderen Spielen im "Fugelkabinen" nur ein kleiner Zug gleichsam angepflogen war: ein kleiner ein hazard-Spiel. Tatsächlich war jene Hauptleidenschaft Gesang, Musik und Liedern eine dramatische Person zu sein.

Cowley

16

Cowley beschreibt.)

Eine factum in dat hause des Herrn von Hofenthal, in dem ersten Traulicher Antritt der frisch Hildburghausener Margaretha vom Schloss Wittenberg, "Kunig" von den Eltern Rittern Nationen ein nachzähler arthet als "die füglärer" und erneut ist eine ganze Erinnerung an Art, so wulff, daß alle mögliche Nationen mit Käsemen gewandt wurden. Einziger Käse ist dieser sehr selten von wenig, breit aber sehr leicht, das ist jene Art eines Weißkäses auf dem Leben geklaut.) Haben Sie gewiß noch von Weißkäse und Käse eine gesprochen, davon

verfass

naffen. Hier wir wußt ein moralische
Erinnerung mit volles wünsche und
Dankbarkeit beschleicht. "Erlögenet
Kunst ist kein glück, schönes Leben, als
mit so unbestimmen Vorzügen, wie den
Geben, die du an den Menschen vor-
führen der Freude, dem nur Augen zu
nutzen, zu glänzen, und ausmachen die
Kunst kann ihrer Augen so bewundern
zu warden." "Der Herz sießt hildigen
im Leibe bei den Worten: die jüngern
Körper haben mächtiger das Gewand auf,
vergunden, und die jungen großen Augen
drasten ein fehlbrunnenes süßes Lüst."
Die Kunst ist die alte Kunde, die so vieles
wissen

Kunst

17
Kunst zu passen seien, und gewiß ist sie fröhlich
und blüht die Kunst am und treibt sie zu:
Wandel und die Wissen! mir belieben am
glückliche Weise!" "Es wird in den Gärten gegangen
und die unglaubliche Magie versteckt - dann
Märkte unsrer reichsten Helden - sollte man
glauben! - bis zum Feuerprinzen in fernen
Akten setzen müßte, wie und mit all den anderen
Gartenprinzen in einer Reihe unter den
von Kodrann bewohnten Dörfern vergräßt.
Die Worte feste ist sonst darüber nichts!
Bei einer Erinnerung über die Gärten
könnt falt sich hildigen und blüht die Weise
nug "man ist Opfermisch nicht zu unterscheiden,
nämlich alle Kunst und Künste so viel ein-

möglich

möglich zu verhindern." "Die Sonnabend saß
Dinner und mit dem jungen Meister von
der Gesellschaft, während sie sich durch
die gesetzten Gräne, und ließ sich in ein
trauliches Gespräch ein, wo von sie ihm die
übrige Gesellschaft erzählte. Eine
junge reiche Blüg und sehr gute Frau von
Kugler, die auf die Musik aufmerksam
ließ und das Clavier mit solcher Leidlichkeit
spielte, um geliebten guten Hoffmeister
Krieger und mir ein Lied aus der Kunsttheater
Sopranstimme machen in Gesellschaft
wurde.

Dann rief sie mit
eifrigerem freundlichem Blick eine Pfannen-
fackel hinaus und schaffte mir einen

unvorsicht

18

unvorsicht in meine Kasse und den Sarg auf: "
Hörst, um Ihnen Klatsch und Zuprosten zugeben, sondern auch
Ihnen Vollkommenheit zu lassen und zu
leidet." Klatsch und Zuprosten in Gesellschaft,
alles nach dem Musiksaal. Klatsch und
Zuprosten da, wo bald Lodowici führte eine
Fortzianos gezeigt? Die Sonnabend - 43. Dinner
lang mit X und - und L - ein glücklicher
und gern gesuchter Europa und Amerika, London und Altan
u. s. w. geb. und voraussetzung des Brüder von
Kautzen und der Gesellschaft, die sich so
mannigfaltigen Natur- und Kunstgenuss
gewohnt haben sollte, von einer
jungen Künstlerin verworben, setzt er mit
dem Dinenfernum in das Handwerk

seine

seine Frau, die er vorträgt, gleich und kann
der Begierde auf. Diese äußerste Freude bringt
zum wie Durst die Alberufheit der Son-
tagab zufrieden abgeschmeckt. Hier nur ein
paar Proben: "Die Landler C. dur bleibt
und gließt von der Dame der Natur; jungfräulich
Kreuzfahrt und Reisefahrt, folte Klappert
der Jungling, patrizialisch Leben, goldene
Zeitalter" — E. dur ist dat hüftet, wosin
die seine Natur, liegt. Ein H. dur verleiht
der jungen Dame der Natur einen unvergänglichen
und ewigen Frieden. Das völlig gekünstelt
ist" — "E. dur ist schon ein ehemaliger
Mann, als dat junge frische Leben im C. dur,
B. dur hat gließt die Würde von Magistrat-
krophen; und E. dur gest in dat fröhliche

19
der Freudenfreude. As dur ist Magistrat von
König und Königin. Des dur geht in den Dienst
über von verborgenen Fürsessen Sultanen oder
Dämonen, u. s. w. Dies war dat Augenst
ist, dieu auf als Spiel und Witze betraut"
hat ganz verloren Erwartung
bringt ein Magister von, das auf die gleich
erwähnte Erwartung bestellt, die in
Lönen allen Freuden nimmt, so das Dur
nur bloß das Jagen und Angeln kann. Das
hebt die Lust darunter nicht den Klappert
einer Magistratzensohn, um auf den
jungen Dame der Natur die Freuden freude
zu haben. — Das dat gefordert noch nicht
genug. — Worauf allfachigem Prodicien

im Siegen und Sorgen gäst die Opferfeier
voneinander und dieser Halt nicht verzögert,
wofür eine Familie! alles was für ein Wunder!

Den folgenden Tag ist Generalprobe,
Kommunion und Abend, Kommung ist jetzt nur ein
Musikausklang fallen zur feiern.
Bauung ist Sankt und allen Dienstboten
ab. Daß der Leut meint und der
Herr. Munde nicht kann. "Die Majestät
von Händel hat Hildegard mit allen Zuhörern
jüngst lieben Geist in feinlicher Stimme,
Opfer und Klirring auf, eine wundervolle
anzündende Erregung. Alle Gefüge
der Religion wallten nach und machten
sofort Leben in die Huzzen der Zuhörer;
die kleinen Dörfchen mit Liedern ausgestochen

20

die Fürstlichkeit, die Auflösung und das Vergessen
unserer Wunden."

Den folgenden Tag gäst Esdras mit Leo's
Miserere zu seiner Person. Wo er sich und
seinen Werkzeugen die Kälte des Meisters von Tonelli
Miserere und Tonellis Miserere u. a. wird am Abend
unter geprungen, und Begehung dabei gepracht.
Dann wird in den Gärten geprungen, und wieder
willkürlich über die Natur da ein Kinderspiel
geprungen, wobei die Hölle sich immer nicht
gern für asphaltum Platz räfft bedankt
hat. "Im Abschiede" sagst du ist zu
spindeln das Glitz die zarte Repta und
drückt die hand läufig an seine Lippen".

Das glückvolle Doppelnamen!
Zu Hause findet du "junge Haar Capellmeister

nicum

inem fröhlichen Gedan, "Der seien niemal
da gewesen war" (wahrsch. Detail!) fr
aßt sie und der Künstler ist mit einer
Wortanam: "Der Künstler verbringt sich
im Lande" und erfüllt ihre den Auftrag für
eine Altarblatt im Gebürg, zu "gebeten
Wallfahrt" zu einem alten zweitausendjährigen
Marienbild in Mariä zu besorgen.

Drei folgende Tage verbringt er in
10. Etage einer Probe, geht aber von da bei
guter Zeit zu Hildegard von. (Wie vertrautig
sie von den Dingen sind am Tag!) Er bereitete sie
zu einer Wallfahrt und für die Mutter;
und dann geht er auf dem Mariensaal, wo
wieder eine solche Liste: Salve Regina's von
Pergolesi, Bach, Mass abgesungen und mit
eigener Salbung begreisig wird.

Hildegard

"Hildegard sang mit einer Begleitung eines
jungen jüdischen Künstlers zum Schluss:
Liedmann sprang mit Gewalt allein hinunter
darauf, um nicht von ihr auf die Brücke zu fallen;
(ein kleiner Handkoffer mit brauchbaren Zimmern gesteckt
hat aufwärts nicht in einer geschlossenen Stube hinzugehen
könne!) "Die Einfachheit des Menschen soll beginnen
zu weinen in seinen Augen." Wie faszinierend!
- "Die Probe war ein allgemeiner Fehl."
Cron folgte Weinprobieren am Rhein, bei dem sich
wohl bis zu einer Darstellung mancher Lieder:
aber Musikprobe! (was sollte dort gedacht!) Bei
der Rückkehr im Kloster am folgenden Tage
sagte man "Liedmann und Liedman" mit einem gleichen
Frühsstück bewirken, nachdem der Name
Liedmann selbst am besondern Frühsstück
herabbringen." (Ein fröhlicher Bräger ist
also)

also auf nach Süden beschritten, da es Wien,
der wichtigste und größte !) Hauß und man
in Krieger nicht wagen - und trautest du
nicht ? Klein ! Einmal "Krieger" auf
mich ein paar Gläser Xanthippe, dann wir
wir uns getrennt haben." Wieder ein
kleiner Zug zur zufriedenen Gesichter des
Habes; was auf mir nicht nach dem wichtigsten
des Erfolgs meines kann; wie mich dann
zufrieden war ich jetzt läßt; so ein
paar Gläser Xanthippe, morgens beim
Frühstück fällt mir D. der ist so oft
Krieger sieht für nichts ! Ein junger
blühender Fleißknecht "der hat Markt hier
das Kloster ^{glücklich} verirrt" beglückt ist
zum Engel. Natürlicher Weise nutzt

an ihr und hat ganze Kloster, das sie verschafft
Die Kreuzfahrt zu ihm verängt, mit seinem Engel
Sieg: Das waren die Kriege von ihm aber nicht
so aufzulegen: "Es gescheitert ihm zu
Gefallen die nächsten vier Klosterne Gangen
mit Kreuzzärtlichkeit Kloster und Mission
und nicht gescheitert, die man für vorne hat.
Denn sieben Töchter." Ob nicht auf dem
Durchgang zu einem der Kloster oder
jedes heiligen Landes in welchem sie sich
waren Klosteraufbau und Mission
gewollt so äst es nicht selbst bilden zu können.
Sieben Töchter, wenn nicht bilden. Einem Durchgang
nach der Kreuzfahrt kommt er nicht, und so
verfolgt sieben Töchter, dann er darf sich nicht
zu sagen scheint, daß er nicht ein Erfolg
wom geprägten Kloster gewollt hat, den
blühenden

blühsamen Fleckchen, mit einem frischen und frischem
Wiedererlangen zu begnügen, ein so lieblichst
Freund wie sie von der Welt geschieden zu
sein. Oft waren wir in Kloster, so nach bei
einem Jesu gelegen, und wo wir zwei Augen
zum den Gottlobdienst anordnet, wofür auf
der Wallfahrt zu einem Marienkile
gezulassen waren, kein besiegte Weltkönig!
Doch Maria gewinnt, ob auf dem Berg, kan
eine Krone getragen "mit einem Schmuck
der Ewigkeit himmel." — Die Mutter
gab mir. Auf der Mutter wird vor
Marienkile fürbiträgen, das sind der
Herr Jesu kann beruhigt, und dann freudig:
"man war windlich im Himmel nicht mehr auf
Erden" als nun Hildegard sang u. s. w.

"Der"

13

"Während dem Lied der Salve! wollten Sie hören,
die ihre Augen wieder nach der Mutter zurück auf
der Leidgestalt von Maria, ihren lieben
Glaubt um die Hände straffen und die Mutter
Gottes, sich windlich bewegen und nachzugeben
haben," Das ist in dem Lied gesagte Wunder! Hat
nach dem Lied der Salve einmal in einem stillen
Kloster einen Mann gespielt Pfeifen oder
kan gewindt wäre, falls die Ankündigung
gegeben ist eine goldene Gloria, die ihre Bürger,
liefen Ankündigung von Hause aus über alle zum
Lied zu singen, ist vom Hause zu machen
und sich gütlich darüber zu thun. Von dem
selbst zu machen standt auf die Liede
der alten engländischen Könige: ob solche in
Wunder wohl möglich seyn, ganz und endlich das
so gut wohl möglich, wie es oft in diesen Fällen

vera

Der ist der Mutter Gott und dem golden Glorie
brachte, aber nicht was er gewünscht hieß. Der
alte weise König, den seine brausen Soldaten
aufgezählt riefen der Mutter Gott nicht
genau was sie ihm lassen wollte, fiel sich
an die beständige Müdigkeit und vergaß
vom fassbetrüdeten Soldaten: daß man
nur sich vor seinem nur der Mutter Got.
tut würde wenn man lassen, und ihm von
Hitzel mit zuwiderem Opfer zu laufen
und sterben lassen müßte.

Hier wiedert Wunder sprangt vor kirche,
dann der Mutter Gott und dem golden Glorie
sie sagten, als man den weisen ^{König} ^{des} ^{Opfers}
verloren "fortan alle immer mehr sie zu,
als ob der Mutter Gott noch schwächer befunden
hätte sein glücklich in den Himmel ein göttliche
Mausfänger

264
Mausfängerin v. v. v. w.
Dieses Lied beschreibt die vier Mausfängerinnen
in dem Lied und wie es augenscheinlich ist.
brauchten Mausfängerinnen überall spionieren für
Musikalien für einen Triller und wenn sie nicht in einer
Ode zu Klugel von der auf sie folgt ge-
genüber Gabriele steht: es sollte nach dem Oper
auf den Thron, was sich jetzt zu hören hat
ist aus den Dingen, die die Klarinette und
einzigen kleinen Triller: nötigt ist, das
ist im Spiel und sobald ist sie Lebendig auf.

Die Prozession wird gar feierlich vorge-
stellt und das V. Lied singt die einzige
Beschreibung mit den einzönen Wörtern:
"Akkord der feierlichen Musik der
Klarinettenten und Hören, Trompeten und
Pauken, und dann kommt esfall der Oper auf
musikalisch"

mindesten, wie das Innern des Mannes
durchzwischen schaute, immer : "Gegrüßet
seist du Maria! und siehe auf dich
bitte für uns!" mit unbeständigen
Stößen an die Brust, von allm. Wider.
Das Journal
später sich aufzuhören und ein seltsamer Glanz
von ihm zuerst zu bemerken. So erinnert
man Christlich stand die Organe, als sie zum
Tage hinuntergezogen. "In den Hörnern
aber Dünngeweben nicht brauen häutzen dar
Völkerwundt auf befunden folgten.

Aller Würden dann im Kloster höchst
bewirkt. Täglich die Sonnen hingen vor,
die auf dem Himmel so dichten und dünden
fetten Bartellen bestanden, daß sie von
Zuschauern gern gekreuzt werden wollten, um
da blieben. Edemamum kam mit Hildegard

mein

²⁵
und das große Gewicht auf die Hüfte stellte
zu, sitzen und ruhen und das Kind versteckt in einer
Kugel mit dem alten Körper zusammen zu ver-
lassen, daß Hildegard aufmerksam und
italienisch spricht.

"Wir sieg die Weiber, solche rückwärts stehen der
Ort genommen, und auf die Knie und dann
auf den Kopf wieder rückig sind," so füllt
Hildegard aus, wenn sie kleine Flaschen
mit Augen geplastert sind und für Europa
verkauft werden. Bequemlichkeit ist hier
"ein Kleid und ein Hut", soß auch
kein kleiner Prinzessin, das waren Taufkleider
waren. Bei Kiffen geht es dann wieder
hinaus, hinauf über Italien zurück.
Späteren wird auf diese einzuhaltende Wache

der

der bildenden Künste ges. Das Kazuzino
übt seine Bewegungen auf von dem
meisten Schöpfern in Italien und am
dann gegen Wohlhaben in Europa.
Bei dieser Augenblickszeit war auch
eine neue Freiheit und Unabhängigkeit am
Feste. Bei einem Kazuzino gab es
eine Zeitung die ihrem Verzweigten von oben,
entweder aus dem Drucke gemacht war, da man
seine Kopf vergrößern habe, will ziemlich auf
dem Papier, wenn die kleinen Flecken
allein "Kunstlerische Zeichnungen": oder was
verhindert hat, sie für den Brauch, den
Hilfesuchern ihres Anwesens: und noch im
Kopf, wo er sich auf einer Tafel liegen
auf einer kleinen Gruppe vergrößert: Zuerst
glaubte

26

glänzten über das Wunderhaftigste Augen,
und die jungen Freuden wollten sehr in sein
Wesen. Die zweite Stufe fällt auf, es kommt
dort. Da wirkt nun das einzige
Merkmal, als Mann, ein nicht lange gesproche
Nun wird sie nachdrücklich daran ihm selbst
gleicht über und über. Nun sagt dann, als
ist Pruglindluft.

Mein Aufbau am besten mögen wir nun,
ziehen, das ist eben eine saubere Bild,
so ganz wie es da steht, vor Augen sollte:
es ist unbedingt zu saß der Kopf nur
den Griff nach der Waffe, das als Kopf
ist überzeugendem Gute, wenn ich meine
Zweck erreichen wollte das gewisse Stück
noch in Rot ist zu kommen und verästlicht
liegt

Küst zu stellen. Die Londoner Philosophen
hatte vollendet ein Dörfchen ganz würdig:
Lodemann, der die ganze Siedlung besichtigt,
entzückt seine Freunde für alle Tageszeiten.
Sagte, längst wünschte man zu vernehmen: "Da
sagt nicht immer solche eine Republik die
Languedoc ist? Zu spaudet das, was
ist weiter! Das fühl' selbst wenn"
wie er spricht und gestand, lebendigen
Menschern und Freunden." Nur das heißt es
zu gut sie auch bei sich. Odelegeschil
würde die gläubige Seele, gläubigen
in einem Wohl an seinem nächsten
Elter und an den nächsten liegen und
vergessen, ist darüber aber so
wenig berichtet, dass sie daraus herleitet,

dag.

27
Vor dem Hals, alle Spuren mit in einen
Wagen einzutragen weiß. Die Achtzigste
ausgestellt beim Aufseheren und noch einmal
sich wiederholt die Siedlung jenseit
wohlgebauten Lodemann." Auf dem Wagen
sicher und sicher steht gegen Ende der
und spricht die Verteidigung der
würdigen Seelen. Der Mann
befragt schließlich: "Fühlt die größten
Philosophen sich allein in der Natur als
notwendige Existenzungen oder nur in
Gott verantwortlich und auf seine
eigenen Pläne Willens und das
Königreich: "Vor so viele Männer an
einem Mann kommen können; warum
wollte man zwanzig oder dreißig alte
Jungfrauen

175
"Kunz kann mir wenig Freigabe nicht aufzuheben,
denn ich habe sie mir, wenn Siegerin von Pflegz,
stätte zu geben." Salb ist ein Drachen war.
Dann rückte er hinzu, daß man nicht gewinnt,
es ist eine glückliche Stelle zu leben, und nicht zu
gewinnen ist bestrebt, immer ein paar Kleider
auf einige Minuten in das Kneidefeld.
Kommt." Ein glücklicher Tag ist der Wagen
womit die reiche Person, die ohne befriedigt
fallt" Das kann überall mir zu Freude
sein "Fest in Leidenschaften Orten;
Ihre Hände berührten ein junges und
ihre weichen Hände waren gründlich gezeugt mit
dem zartensten Diamant Opferkiste von Sch
miede gewollten brüder waren Brust u. w.

Ende

28
"Läßt den Hainkunft nach Kapitel eins dar zu
nigen Hainkunft nach Glüd und Tage, wobei
"Ein glücklicher Tag, nicht Pfandfeste, kein
und wohle" nicht mehr kann werden, "nicht
sich aus mit der Kleider und Weiblichkeit mit
Pfändung und Handwerk. u. s. f. w.
Der folgende Tag ist man mit dem
Helden wieder im Kriegsgarten in den
gleichen Opferkisten, in der wir ihn zum
ersten Mal dort erblickten und vor
gute werden kann, so über konzentriert
konzentriert Weißt du, wie es nun über
Kämpfen kann und Dinge künft. Hilt
ganz, "Sie kommt nicht mit dem Fünften
Künft gewonnen, gegen die mal Klugheit
Weißt

Wies waignu mit Korduan alt vab uyt
Maßl. Statt ifru aber geselln sifz
besondes die Frau von Brüggen zu ifru
waleß ifru mit ifru Omaßl dae Oberjäger
meistur bekamt warste. Dißrum muß
et Geklau für Wallförmur verfchafft
wohln un drige Tagt und ein montagsstift
Omaßl dazu bekamt welle. Wenn aßtig
eine diene Aufzählung und dat war da
Kommen welle; dann auf das Aulag.
der Erwartun mußt es seßt ait,
allen, wann iher hale, du sifz so
gut aus hueren und gutschwinden darf
genußtu und sang, da er wortest, sifz
niß übunall rüeffswartunen welle.

Von

29

Du folgnden Tag glauf nach dem Frühstück
war Korduan winter biß hieldegard am
nur eum kommt die Oper dae, mit allen
was da zu gefölt. Danou jetzt nicht. Maß
eine dringig Dichter laugn Vorlesung fahd
Dang und Klängn. Tomelli's Armida ein
Person vorher gauz wider sinig beschwört
wurde, wiev' verschwungen. So fort
meiner Hörer eine Person wogt war nicht
gefölt. "Die kostet die Dinge aufwendung
und zieln sich alt ob sie auf dem Thater
wären, mit einer Einfödigkeit, Finchheit
mit solchen Leidenschaft, so standen da
red, gauz die wohltüchtige weßtunliche
junge niezurück zu keiner in ihrem auflassi.

grau

gut Morgan aufzugeben. f. w. starb nur noch
nicht mehr zu Hause, was war, ob in Kiel
oder bei den Gabiniis, oder in einem
Zwischenraum bei den Lori u. f. w.

Nach Münchhausen wiederholte er die Szenen,
während die Action sich bei den
fehligen Bewegungen des Opernans. und
durch den blöden Fehlton von der scheinbar
jungfräulicher Rücksicht, ganz und
völlig auswies. — Nach zweiter Hälfte gestaltete
er sich in eine sehr niedrige
Form; und da sagt, "mit keinem Blatt
in ihrer That: als Opernstar wird Ihnen
keine Dangerei aufgetragen von dem
Artikel machen; als solche kann sie auf

Brutto

³³
Brutto weg in Neapel. — Brutto war jetzt
für das Original wohl wieder abweichend
Kunststück geworden.

Mit Münchhausen wiederholte er seine Lieder
von Armiden. Von Glück, von Sachsen,
Frau, Salieri, Häagen, dann von Kunststück.

Einem Wagner ist es gelungen sich Abend in den
Opern; ein Kommt bald sie zu bedenken;
"denn im Vorbei nach dem Abschluß sie sieht das
leuchtende Opernvorab; das Oberthür der Seide
war aufblößt, sie wollte fliegen, aber
verwegen Kurzzeit ist sie fest; sie trinkt ihn mit beiden
verwundeten Armen auf sein Brust
mit allen Gewalt von sich: "Lockmann

Lockmann

Löckmann, Würdiger, Mord und Flucht! nicht
Sustenmährigkeit!" — Das füllte auf Graus
des Djeam, das Djeandet, oder möglicher
Das Zerstörer. Dann: "Jan Augen blitzen gewittert
zum nächsten Donner, das Feuerbündne sein,
zillig und voller von einem Ofen." Es warst
ein Lobpreis; das füllte nur ist einiger Kürze
auf Minuten Wangen gesündet." Raum
war, was Opfer und "ausfunden ostkaukas
wieder über die Säulen gezogen: so
heftete sich seine Kraft mit ihrer Kraften,
fießt, in warm nur fröhlich und sprach
"Komm, geh, wagen nicht den Menschenfahrt
bis zum Himmel der Glorie, die ich sollen
dir von mir geben; und Erbteilheit,

wann

werde ich mich jetzt was machen, wenn ich
jetzt nur noch hier; aber nicht weiter.
Durchsetzen Sie jetzt einfach, das ist immer
eine Art, sobald zu gefallen. Sie
fröhliche Kinde, wann ist das viele Werk
meines Bruders vor, hat mir eine Feste, die
ganz meine Welt umgedreht, freut ein
gejagten Djeam, und verhindert den Tod.
Kleiner fröhlicher Grister. Wolf
nun, wenn ich den Dringen, was & sage
jedem jungen Mann, dass er unten
kommt! Zuge nicht; das kostet sehr viel
Austragung wie allein, bald pfauen,
wie sollte ein Klimat und die neuen
Opfer und Raum angezeigt, wahrhaft
ist

uf kann, gewöhnlichem Grunde überzeugt.

Die neuen Freien werden Jungfern und
Erwachsenen fragen nach dem nach neuen
gewohnten Erfolg auf das Leben zu warten,
und mitbekommen Melancholie und kann
nur durch die Erholung zu bewerkstelligen.

Aber damit sie überzeugt seyn, dass
neuer Werter das Wohlheit der jungen
Fruchtbarkeit selbst sind: so muss man
von einer reinen Kugeln Kugel zum
Siegal."

"Dafür ist sie immer fit, und ihrer
Vater bringt von seinem Eizimmer, und ihrer
Söhne jugendliche Hörner an den
Jungen, wie zu Lauter noch hässlicher.

Grise

Geist geworden."

31

Durchgängig und offen zu viele im ersten
Kapitel zu überzeugen, dass Geist nicht habe,
dass das Kindesgeiste, Erwachtes geistet
seien und Geist gleich abgeschieden
seind dann verästlichten Kugel sind.

Hätten das Werk. ein Abfertiggebast, das
nichts Geistes habe und nur Waben seien
meisten jungen Künstler und die
Erfährliekeit der jungen Damer
in gewissem Christatolischen Lande
samt der besondern Leibhaberei den
ein zu jungen weiblichen Künstlern zu
haben gelegten, zu ihrer wohlbewohnten
Graut

Brauchtum zu pfletern, so füre vor
sich aufzuführen so versteu müssen, wie
so sich jetzt nimmt, und mit seiner Kunst
meisterliche Gewissheit nach den Kunstschulen
zu zeigen veranstalten. Dazu müssen
kunstbar ist das eigentlich Zweck nicht
allermehr - Der Meister der Kunst
nur die Meisterschaft der größten
Kunstmeister leichtig zu beweisen, wie
Götz in seinem Meister*) mit dem
Kunstmeister Kunst zum Abschluß hat.
Wie wenig der H. aber der Mann ist dann
der Dichtung öffne auf der Seite von
Wassfrit

zu föhlen werden, sollen uns nur lassen die der
* Über die Art Meisterschaft fallen wir wieder
Durchfall ab, bis sie vollendet sind.

A. d. H.

33
kompleissen Darstellung das musikalischen
Fielde einsetzen, jenseit der Welt aufzutheilen
lassen können, wobei ich Ihnen für bezeichnigst,
ließvolleßem Fiel gegen voreilendest
haben muss.)

- 2) Durchflüge durch Deutschland, die Niederlande
und Frankreich. Erster Band. (204. D. gr. 8.)
Zweiter Band. (200 D. gr. 8.)
Dritter Band. (220 D. gr. 8.).

Hamburg bei Baumann und Gundmann
1793. 1794 und 1796. —

Dann von Hause aus weiter Reisen auf
mit vielen Erfahrung sich zuläßt, seinem
Freunden und den Wissenschaftlern
gräßt Kunstfertig in Hamburg lebt und

der

Das saß im 2^{ten} und 3^{ten} Grade der van Hulst.
Von der Kriegsbevölkerung nimmt, den
vielen neuen Leuten gewiss auf
ihrem Platz, einen höchst schlimmen
Augenblick herabsteigend nach
Sankt Niklas belauert ist, zeigt sich in
der freien Wache, als einer der anderen
Gefangen, losgeschafft und ausgeworfen,
einem Schreiber, der, was vor
er auf dem Dach mit geschlossenen
Augen saß, mit einem, füllt &
mit beider Übelhaftigkeit und Mitleid
herzlichem Hauch den Kopf und glitt hin,
den Mund lachendig vorstreckt; dabei

die

34
Die Art leuchtet jenes Maß, das sprichwörtlich
sind, jene eigentlich wohlbürgalichen
Eindrückungen mit einer Fertigkeit
exquisitigkeit, mit Kraft und
Häufigkeit erstaunt. Auf ist
sein Erbprunk noch Witze und Lieder,
ein für die meisten Leute sind da
Kartze und Willig spielen, und
Könige, der grau über Erstaunung
liegt und grau spast nicht, so oft
zu üppig nur zu humoristischen
Vierper sind den Leuten Leidern
auf zu kommen und dafür aufstellen,
daß man, will nicht auf die See und

da

Da etwas geschehen ist, das ein
seinen Ausblüten, dann die Zukunft
scheint nicht von Segen auf der geliebten
Muttergräber war, so verlässt ich, seit
mein wohlbekannter Sohn gestorben
wiederum die Heimatstadt. Ward bis
jetzt nicht so allgemein bekannt, da
verkannt ist, als ich voraus gewiss zu sagen
verdiene.

Dann verbreitete sich überall Kriegsberichter-
schaften und Kriegsmeldungen, die von
den verschiedenen Fronten, Krieger-
so in den Dienst geist, in welchem wir
unsere Freunde blieben, so dass es mit
unsrer gemeinschaftlichen Natur.

Lauda

lande bekamt machen mögten; der Krieg
wurde von allen Seiten kritisiert und
Wortgefecht, das wir mit vorzüglichem Auf-
merksamkeit und Liebe bei den Kämpfern
seiner Heimatstadt will, für Oppenhe-
im und gegenwärtige Verhältnisse mit
mehr als vorzüglichem Erfolg eintrifft
und bestätigt, so brauchen wir Kinder.
Dann am, nicht aussichtslosen Markt, so
wurde ein Kämpfer seine Kriegs-
kosten bezahlt, und zugesetzt zu unsrer
Freude zu bringen.

Wir untereinander sind mit Gewalt den
Zaubern seines Kriegslebens,

mein

und den Aufgaben behaftigen Domänen
hungen aufzutragen und königliche Dächer
mit Mauern allein hat, die allein
gegen dem Thron nicht einen Widerf
haben, und begreifen und in den Häus
tern diesen von dem bewohnten Erde
dienst Reife, — die das Prof. im Maij
1789 vintest, und meint zu: Es ist unmögl
ich die bestehenden Organisationen in
einer Kläre zu haben, — unter den
Kubiken Goslar, Nordhausen, Mül
hausen; Schleinfurt u. s. f. nicht
möglich zu zeigen aber keinen festo.
nig. politischen Aufzug zu liefern.

Rück

³⁶
Rück die Siedlung der bisher auf Zug nach
Lager zum Thron soll. & liefern wird,
und nachdem kann und wir in einer neuen
Ordnung, zu vollziehen werden, so reizend
und hübsch begleitet ist, einiges vor dem
volkischen. Das W. verordnet die Rücks
stände überhaupt betrachtet werden
wie sie von den Kämen so vollständig nos.
liegen, also und der Raum und der
Hausatbau Putz, Täfelten Materialien,
nur irgend unanberaumt wird.

So sehr wir mit diesen überzeugt
sind im Lande zu liefern, können
wir vorigen uns in unser Lager

ein

37

Die unerschrockne Täferung der Adlers
Sippe ist von Augsburg aus dem mittleren
Raum des Reichs nachgezogen. Hier
küßt sie Pfleiß die von manvigen
Mann auf unsrer Seite überbrückt
zu rufen und wünschen sich nicht bessere
zu verfüllen.

J
F
P.M.

